

Christina Reichenbach & Christina Lücking

Erfordernisse und Umsetzungsmöglichkeiten der Diagnostik im Schuleingangsbereich

Sowohl für Erzieherinnen als auch für Grundschullehrerinnen stellt sich jährlich die Aufgabe der Diagnostik für Kinder im Schuleingangsbereich. Gleichzeitig stellt sich die Frage, mit welchen Verfahren die Kompetenzen und noch erforderlichen Bedürfnisse der Kinder erfasst und entsprochen werden können.

Anlehnend an die Bildungsvereinbarungen sowie an den Vorstellungen der Praktiker wird hier eine Möglichkeit der Schuleingangsdiagnostik, die ein institutsübergreifendes Arbeiten ermöglicht, vorgestellt.

80



Silke Schönrade & Günter Pütz

Abenteuer im Piratenland Psychomotorische Diagnostik für 7-11-jährige Kinder

In diesem Beitrag stellen die Autoren ihr neues Beobachtungsverfahren für 7-11-Jährige vor, das an das bekannte Verfahren „Die Abenteuer der kleinen Hexe“ anknüpft.

85

Iris Stumpen

Eine Chance für die MINIS Psychomotorik früh beginnen ...

Eltern von Kleinkindern sind besonders an deren Gesundheit interessiert. Dies sollte genutzt werden, um sie für ein bewegtes Umfeld zu sensibilisieren.



94

Magnus Krämer

Schulen mit mehr Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten – Spielideen für Zwischendurch

Der Autor stellt seine Spielideen für „Zwischendurch“ vor, die anhand von Karten mit wenig Materialaufwand

durchgeführt werden können.

100

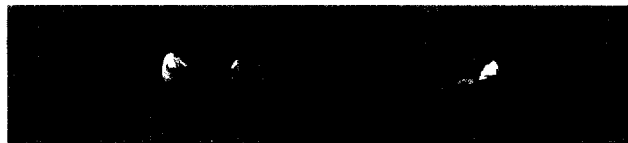
Wolfgang Beudels & Katrin Mahnig

Schlag auf Schlag ... und die Aggressionen über Bord

Rudern als Angebot in der stationären Kinder- und Jugendhilfe

Die Autoren begründen in diesem Beitrag, warum sie die Sportart „Rudern“ für ei-

ne besonders geeignete Ergänzung des Förder- und Betreuungsangebotes für ju-



gendliche Heimbewohner halten. Dazu werden zunächst die spezifischen Aspekte dieser Sportart umrissen und aus psychomotorischer bzw. sonderpädagogischer Perspektive betrachtet, bevor ein Projekt vorge-

stellt wird, das dank der guten Kooperation einer Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe und eines Rudervereins realisiert werden konnte.

107

Yvonne Dörken & Antje Tölle

Bewegte Konzentrationsförderung

Kurze Bewegungssequenzen während des Unterrichts werden sinnvoll eingesetzt, um durch den Wechsel zwischen passivem Aufnehmen

des Lernstoffs und aktivem Handeln die Aufmerksamkeit zu steigern.

115

Christian Barth

Aktiv zum Ziel – Spaß und Freude am Triathlon

Die Deutsche Triathlon Union DTU präsentiert das Klassenfahrtenprogramm „DTU Triathlon-Schülercamps“

Hier wird Kindern und Jugendlichen die Erfahrung vermittelt, dass Ausdauersport Spaß macht. Dies soll zum le-

bensbegleitenden Sporttreiben motivieren.

123

Carolin Gräte

Gemeinsam bewegen

Ein Projekt zur integrativen psychomotorischen Förderung geistig behinderter erwachsener Menschen in der Beschützenden Werkstätte Crailsheim

Gemeinsame Lernprozesse verhelfen den Teilnehmern zu mehr Handlungskompetenz. Das miteinander Bewegen ist Integration pur.



126

Aktuelles	134
Hilfsmittel	138
Medien	140
Termine	144
Vorschau/Impressum	154